



Macht auch am Boden eine gute Figur: Segelfliegerhose Bravo

## NICHT NUR FÜR LUFTSPORTLER Bekleidung für Segelflieger

Piloten und besonders Segelflieger verbringen oft Stunden in engen Cockpits. Praktische Kleidung macht das Fliegen nicht nur angenehmer, sondern erlaubt es dem Piloten sein Befinden dem Flugprofil anzupassen.



Die praktischen Schreibunterlagen können für schnelle Notizen genutzt werden.

Segelfliegen stellt besondere Herausforderungen an Piloten und deren Bekleidung. Im heißen Sommer verbringen Luftsportler nicht selten mehrere Stunden in praller Sonne unter der Haube wie unter einer Käseglocke sitzend. Sind dann schließlich Flughöhen von mehreren Tausend Metern erreicht, kann es empfindlich kalt werden. Bis zu einem Grad Celsius pro einhundert Metern Höhen Gewinn kann die Temperaturabnahme betragen. Auch wenn noch kein Segelflieger erfroren ist – die Kleidung sollte flexibel sein. Ist der Fallschirm erst angeschnallt, ist aus- oder umziehen nicht mehr möglich.

### Alfa und Bravo

Das Schweizer Unternehmen Milvus hat sich diesem Thema gewidmet und speziell für Segelflieger Funktionskleidung entwickelt. Der Komfort fängt bei der richtigen Hose an, für unterschiedliche Anforderungen sind bislang zwei Modelle verfügbar.

Die Milvus-Hose „Alfa“ ist aus einem leichten und atmungsaktiven Stretch-Material gefertigt und ergonomisch für die Liegeposition geschnitten. Reduziert auf das Wesentliche bietet sie neben bequemen Sitz auch große Seitentaschen. Passend für alle Streckenflieger ist der Reißverschluss besonders lang ausgeführt – so wird das „Blasenmanagement“ im Flug deutlich vereinfacht.

Speziell für anspruchsvolle Piloten bietet das Modell „Bravo“ noch etwas mehr. Zu den Besonderheiten der Alfa-Hose kommen noch zwei Schreibeinlagen. Notizen oder auch Kartenmaterial sind so leicht mitgeführt und jederzeit zugänglich. Für die gewünschte Belüftung sorgen zwei Reißverschlüsse am Oberschenkel. Damit die Hose nicht verrutscht, kann sie mit Haken am Schuhwerk befestigt werden.

### Ab Dezember: Delta

Ab Dezember 2015 ist die erste Jacke für Segelflieger erhältlich. Die Softshell-Jacke „Delta“ vereint einige Funktionen, die Segelflieger zu schätzen wissen. Der tief geschnittene Kragen verhindert, dass das Kinn beim häufigen Umschauen scheuert. Außerdem sind die Ellenbogen mit einem Neoprenpolster versehen, ein Segen für die engen Cockpits. Innenliegende Brusttaschen, sowie eine Bauchtasche sorgen für zugängliche Staumöglichkeiten auch wenn das Gurtzeug getragen wird. Durch mehrere Reißverschlüsse kann auch die Lüftung der Jacke reguliert werden.

Zum Probetragen kann man Milvus auf einigen Luftfahrtmessen und Segelfliegertreffen besuchen. Die Termine hierfür finden sich, neben weiteren Produktinformationen, im Internet.

■ CB



Reißverschlüsse bieten Abkühlung, ohne auf Polsterung verzichten zu müssen.